

Reglement 2025

Karosserie

- *) Erlaubt sind nur Karosserien aus Hartplastik, GFK oder Resine im Maßstab 1/24 oder 1/25 bis einschließlich Baujahr 1985. Die Karosserie muss in der Draufsicht den Leitkiel, alle Chassis Teile und die Reifen an der Stelle wo die Achse sitzt verdecken.
Die Fahrzeuge sollten Originalgetreu lackiert sein, müssen aber einer zeitgemäßen Rennlackierung entsprechen.
Mit entsprechend vielen Sponsoraufkleber und mit 3 Startnummern versehen sein.

Chassis

- *) Das Chassis ist frei wählbar.
- *) Beim Schieben des Fahrzeugs, ohne Druck, müssen sich die Vorderräder min. eine volle Reifenumdrehung mitdrehen!
- *) nur 1 Leitkiel erlaubt und dieser muss vollständig aus Kunststoff bestehen.
Schleifer und Lager sind freigestellt.
- *) maximale Breite des Chassis: 75 mm
- *) Ausnahme: Befestigungsteile zur Karosserie (müssen aber aus Alu, Carbon, Pertinax...gefertigt sein - keine Gewichtsplatten!)
- *) Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen min. 0,8mm betragen
Dies gilt für alle Teile des Chassis und der Karosserie!

Motor

- *) **Short-Can 13D, 30.000 U/min. (SRP).**
...wird durch die Rennleitung im Training ausgegeben. (Auslösung in gestürzter Meisterschaftsreihenfolge, jeder Motor darf pro Saison/Person nur einmal gefahren werden, wird ein gefahrener Motor gezogen -> neu ziehen!)
- *) **Motorritzel (11er) ist am Motor verbaut.**
- *) Der Motor darf in keinster Weise behandelt werden, nur Lager ölen !!
- *) **die gewählte Wegstrecke muss im Bereich von 19,5mm bis 21,7 mm liegen.**

Reifen, Felgen, Achsen und Lager:

- *) Als Reifenmaterial ist Moosgummi zu verwenden. Die Hinterreifen ausschließlich GP45. Die Vorderräder können mit Klarlack oder Superkleber versiegelt sein, dürfen aber nicht konisch geschliffen werden.
- *) Der Reifendurchmesser ist dem Maßstab des Vorbilds entsprechend zu wählen. Die Vorderräder müssen eine Mindestauflagefläche von 5mm haben. Die Hinterräder dürfen max. 13mm breit sein.
- *) Felgen sind frei wählbar, es müssen zum Fahrzeugtyp passende Felgeneinsätze verwendet werden.
- *) Die Spurbreite ist dem Fahrzeug anzupassen, jedoch max. 75mm.
- *) Lager, Achsen, Feststellringe und Distanzscheiben sind frei wählbar

Gewicht:

- *) Das Mindestgewicht des Fahrzeuges mit einer Karosseriebreite größer 70mm muss in der GT- und Tourenwagenklasse min. 160g betragen.
- *) Das Mindestgewicht des Fahrzeuges mit einer Karosseriebreite von max. 70mm muss in der GT- und Tourenwagenklasse min. 150g betragen

Modus:

- *) **Bahnspannung 10,2 Volt**
- *) 1 Lauf mit 7 Minuten je Spur
Qualifikation nach Zufallsprinzip.
- *) Punkteverteilung: 20, 18, 16, 15, 14, ... (nur für Clubmitglieder)
Zusatzpunkt für Qualifikationssieg
- *) Beide Klassen werden im einem Rennen gefahren jedoch getrennt gewertet.
*) Für die Classic1 Meisterschaft werden die Punkte der beiden Klassen zusammengewertet.
- *) 7 Rennen in der Saison mit 2 Streichergebnissen
- *) Für jedes selbst verschuldete Ausspuren des Fahrzeuges wird dieses an auf der Bahn markierte Punkte zurückgestellt und eine 2 Sekunden Strafe verhängt.

Reparaturen

- *) Bei einem technischen Defekt eines Fahrzeuges wird der Bahnstrom abgedreht und dem Fahrer (im Beisein einer Aufsichtsperson) die Möglichkeit gegeben, den Defekt zu beheben.
- *) Das Fahrzeug wird nach der Reparatur ausschließlich in der Servicezone eingestellt und das Rennen fortgesetzt.
- *) Verdrehte Schleifer oder schmutzige bzw. rutschende Reifen sind kein technischer Defekt.
- *) Im Zweifelsfall entscheidet der Rennleiter.

Sonstiges:

- *) Bei eventuellen Unklarheiten über die Zulässigkeit einer Karosserie wendet euch bitte an die Organisatoren dieser Rennserie.
Die Entscheidung über die Zulässigkeit eines Fahrzeuges trifft die Rennleitung am Veranstaltungstag.
Es gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist verboten!!
- *) Strafen: Für Vergehen werden Rundenstrafen in der Höhe von 7 Runden ausgesprochen, jedoch max. 14 Runden.